

Herren Verbandsliga Nord

GSV Hemmingen : TTC Neckar-Zaber
Samstag, 23.03.2024, 18:00 Uhr

Bleck tütet den Sieg für den TTC Neckar-Zaber ein

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des TTC Neckar-Zaber in der Herren Verbandsliga Nord gegen den GSV Hemmingen durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden . In ihrem 17. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Der Verlauf im Einzelnen: Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Provoznik / Reichert und Nowak / Hollenbenders, bevor das 2:3 feststand. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Doppel insgesamt war. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Herbrik / Bürk wurden danach Blazeski / Blazeski unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Den Sieg von Bleck / Hammer konnten Provoznik / Huber im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Moritz Provoznik machte indessen mit Manuel Nowak beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Lennart Provoznik bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Daniel Herbrik dann doch niedergedrungen worden. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Philip Blazeski hatte derweil gegen Yves Hollenbenders bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Roman Bleck wurden Tim Blazeski unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Unglücklich war Jens Reichert in der Begegnung gegen David Hammer, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Unglücklich war Thilo Huber in der Partie gegen Oliver Bürk, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des GSV Hemmingen und des TTC Neckar-Zaber. Beim 3:0 gegen Daniel Herbrik fand Moritz Provoznik indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Nach diesem Einzel steht Provoznik somit bei 25 Siegen und 9 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Herbrik ein 20:16 ausweist. Es dauerte eine Weile, bis Lennart Provoznik den Fünf-Satz-Sieg gegen Manuel Nowak unter Dach und Fach hatte. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Provoznik mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Philip Blazeski und Roman Bleck, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den GSV Hemmingen am 06.04.2024 gegen den SV Sillenbuch um Wiedergutmachung, während die Gäste am 13.04.2024 gegen den TSV Neuenstein versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

GSV Hemmingen

Doppel: Provoznik / Reichert 0:1, Blazeski / Blazeski 0:1, Provoznik / Huber 0:1

Einzel: M. Provoznik 2:0, L. Provoznik 1:1, P. Blazeski 0:2, T. Blazeski 0:1, J. Reichert 0:1, T. Huber 0:1

TTC Neckar-Zaber

Doppel: Herbrik / Bürk 1:0, Nowak / Hollenbenders 1:0, Bleck / Hammer 1:0

Einzel: D. Herbrik 1:1, M. Nowak 0:2, R. Bleck 2:0, Y. Hollenbenders 1:0, O. Bürk 1:0, D. Hammer 1:0